

# aschers LEBEN

Ausgabe 01/2025  
23. Jahrgang

**Titelbild:**

Die LSG Ascania Aschersleben und ihr Einetallauf sind das erste SWA-Herzensprojekt in diesem Jahr.

Seiten 3 und 10

## Kommunale Wärmeplanung

Seiten 4 und 5

## Ausbildung bei den Stadtwerken

Seiten 6 und 7

## Neuer „Kapitän“ im Filmpalast

Seiten 8 und 9

## Historische SWA-Serie

Seiten 12 bis 13

## AGW-Bauprojekte vorgestellt

Seite 17

## Kulturanstalt lädt herzlich ein

Seiten 18 und 19

# Ihr Kundenmagazin

Herausgegeben von





Liebe Leserinnen und Leser,

heute halten Sie wieder eine neue Ausgabe unseres Kundenjournals „aschersLEBEN“ in der Hand: Prall gefüllt mit Themen rund um das Leben in unserer schönen Stadt.

700 Jahre Stephaneum, Einetal-lauf, Filmpalast, neue Bauvorhaben, kulturelle Angebote für jeden Geschmack: Aus Aschersleben gibt es immer Neues und Spannendes zu berichten und zu bestaunen.

Die Themen sind genauso vielfältig, wie es der Alltag in Aschersleben ist. Natürlich bleibt diese Ausgabe nicht die einzige in diesem Jahr. Wir füllen unser Heft auch in 2025 mit allem, was uns beschäftigt und Sie interessiert:

1. Waldwoche und 25. Gildefest im Mai, das Pferdefestival im August, die 3. Nachhaltigkeitswoche im September, Lichtereinkauf, Baustellen-tage, 25 Jahre Plus-Geburtstagsfete im Ballhaus, Technisches aus den Stadtwerken und vom Eigenbetrieb Abwasserentsorgung. Das ergibt viel Lesestoff.

Übrigens: Falls Sie ein Thema haben, von dem Sie denken, dass es in unserem Heft gut aufgehoben und präsentiert wäre, melden Sie sich gern bei uns. Vielleicht findet sich ja auch hier das eine oder andere Plätzchen im Kundenjournal.

Ansonsten wünschen wir Ihnen viel Vergnügen beim Lesen der neuen Ausgabe von „aschersLEBEN“.

**Blieben Sie neugierig auf ein neues Jahr „aschersLEBEN“!**

Ihr Redaktionsteam

# Inhaltsverzeichnis

- 06 Impressum
- Stadtwerke**
- 03 Stadtwerke-Herzensprojekte: Fotoshooting mit der LSG Ascania
- 04 Wir ziehen mit Ihnen um!
- 04 Babybonus 2025
- 04 – 05 Kommunale Wärmeplanung
- 06 – 07 SWA und ASCANETZ bilden aus



- 12 – 13 Historische SWA-Serie 700 Jahre Stephaneum

## Aschersleben

- 08 – 09 Filmpalast Aschersleben – Neuer „Kapitän“ an Bord
- 09 1. Aschersleber Waldwoche
- 10 Ein sportliches Großereignis mitten in unserer tollen Stadt Aschersleben

## Stadt Aschersleben Eigenbetrieb Abwasserentsorgung

- 11 Schmutzwasserseitige Erschließung der „Maxim-Gorki-Straße“ in der „Winner Siedlung“ geht voran

## AGW

- 14 4. AGW BadmintonCup
- 14 – 15 Baupreis für die Hohe Straße 19
- 16 Richtfeste in der Hinterbreite 5-7 und in der Keplerstraße 4-10



- 17 Aktuelle Bauvorhaben
- 17 Weihnachten im Hof

## Aschersleber Kulturanstalt

- 18 – 19 Die Aschersleber Kulturanstalt lädt herzlich ein

## Ballhaus

- 20 Neuigkeiten aus dem Ballhaus



# Stadtwerke-Herzensprojekte: Fotoshooting mit der LSG Ascania

Seit einigen Jahren stellen wir Ihnen nun schon regelmäßig unsere „Herzensprojekte“ vor. Das sind Vereine und Einrichtungen, mit denen die Stadtwerke Aschersleben schon viele Jahre engen Kontakt und eine freundschaftliche Zusammenarbeit pflegen und deren oft ehrenamtliche Arbeit wir besonders unterstützen.

Als Beispiele wollen wir hier nur stellvertretend das Tierheim, das Ascherslebener Kino, die Feuerwehr oder den deutschlandweit einmaligen Indoor-Triathlon nennen.

Auch in diesem Jahr haben wir uns wieder zwei Herzensprojekte ausgesucht. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen das erste Projekt für das Jahr 2025 - die Laufsportgruppe Ascania mit ihrem Einetallauf - vor. Zum Einetallauf selbst finden Sie viele Informationen auf Seite 8 unseres Kundenjournals.

Aber wer sind eigentlich die Macher? Wer schultert die ganze Arbeit zur Vorbereitung und am Tag der Veranstaltung? Damit 750 Sportlerinnen und Sportler



**Unser Fotograf zeigt beim Fotoshooting vollen Einsatz.**

und 440 Kinder am Tag des Einetallaufs einen reibungslosen Wettkampf erleben, bedarf es jeder Menge Manpower im Vorfeld (Strecken festlegen, Gelder akquirieren, Versorgung organisieren und vieles mehr) und am eigentlichen Wettkampftag (Kampfgericht, Streckenposten, Versorgung verteilen und und und).

Das alles schultert seit vielen Jahren die Laufsportgruppe (LSG) Ascania mit ihren Helferinnen und Helfern. Eigentlich würde die gesamte LSG lieber selbst am Einetallauf teilnehmen. Allen Mitgliedern der Laufsportgruppe „juckt“ es sprichwörtlich in den Beinen. Aber so ein großes Laufsportevent braucht jede Menge Organisation, damit alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Spaß unterwegs sind und gesund und munter durchs Ziel kommen. Adrian Einecke und seine fleißigen Helferinnen und Helfer sind schon seit vielen Wochen mit der Vorbereitung beschäftigt und stehen dann am 6. April noch als Streckenposten und Bananenverteiler zur Verfügung. Wir finden diese ehrenamtliche Arbeit einfach Klasse und deshalb ist die LSG in diesem Jahr unser Herzensprojekt. Für unsere Plakataktionen haben wir Anfang Februar dazu ein Fotoshooting durchgeführt und hier sehen Sie zwei der schönsten Aufnahmen.

Das zweite Herzensprojekt 2025 finden Sie in einer späteren Ausgabe unseres Kundenjournals. Bleiben Sie neugierig!



Die Laufsportgruppe Ascania Aschersleben und ihr Einetallauf sind das erste Herzensprojekt der Stadtwerke im Jahr 2025.

## Wichtige Informationen

### Wir ziehen mit Ihnen um!

Sie beziehen ein neues Heim, vielleicht sogar in einem neuen Ort? Kein Problem! Der Strom- und Gaslieferungsvertrag Ihrer Stadtwerke Aschersleben GmbH zieht mit! Teilen Sie uns lediglich Ihre neue Anschrift und ggf. Ihre neue Kontoverbindung mit. Alles andere erledigen wir selbstverständlich für Sie!



**Kontakt:**  
Stadtwerke Aschersleben GmbH  
Magdeburger Straße 26  
06449 Aschersleben  
Telefon: 03473 87 67 - 110  
E-Mail: swa@sw-aschersleben.de

▶ Weitere Infos unter [www.sw-aschersleben.de](http://www.sw-aschersleben.de)

### Wir sind für Sie da!

Öffnungszeiten Verwaltung  
in der Magdeburger Straße 26:

Mo. - Di:	9:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:00 Uhr
Mi.:	9:00 - 12:00 Uhr
Do.:	9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Fr.:	9:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 03473 87 67 - 110  
Telefax: 03473 87 67 - 150  
E-Mail: swa@sw-aschersleben.de

# Kommunale Wärmeplanung

Deutschlands energetische Versorgungslandschaft unterliegt einem signifikanten Wandel. Um die europäischen Klimaschutzziele zu erreichen, wurden in Deutschland in den letzten Jahren Gesetze auf den Weg gebracht, die eine sektorübergreifende deutsche CO<sub>2</sub>-Neutralität bis 2045 als Ziel vorgeben.

Dabei steht der Wärmesektor, mit ca. 59% des gesamten Energieverbrauchs, im besonderen Fokus. Eines dieser Gesetze ist das am 01. Januar 2024 in Kraft getretene „Bundesgesetz für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze“ – oder kurz Wärmeplanungsgesetz. Es schafft eine rechtliche Grundlage für die verbindliche und systematische Einführung einer flächendeckenden Wärmeplanung in ganz Deutschland und fordert Städte und Gemeinden dazu auf, ein Konzept für die zukünftige Wärmeversorgung von privaten Haushalten, Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen zu erarbeiten. Die kommunale Wärmeplanung ist als ein technologieoffener, langfristiger und strategisch angelegter Prozess zu verstehen, deren Ablauf gesetzlich formal vorgegeben ist und im Kern zwei Fragen beantworten soll:

- 1) Wie viel Wärme wird aktuell in der Kommune gebraucht und wie entwickelt sich dieser Wärmebedarf?
- 2) Mit welcher Wärmequelle und Infrastruk-

tur kann die Wärme zukünftig bereitgestellt werden?

Um diese Fragen beantworten zu können, lässt sich die Planerstellung methodisch in vier wesentliche Komponenten unterteilen: Bestandsanalyse, Potentialanalyse, Zielszenarien und Wärmewendestrategie (siehe Abbildung auf Seite 5).

In der Bestandsanalyse wird ein energetischer IST-Zustand der Kommune erstellt. Darin werden der derzeitige Wärmebedarf oder -verbrauch einschließlich der hierfür eingesetzten Energieträger, die vorhandenen Wärmeerzeugungsanlagen und die für die Wärmeversorgung relevanten Energieinfrastrukturanlagen ermittelt. In der darauffolgenden Potentialanalyse wird u. a. geprüft, welche unterschiedlichen Quellen für erneuerbare Energien und unvermeidbare Abwärme perspektivisch für die Wärmeversorgung verfügbar sind. Das kann z. B. die Abwärme aus lokalen Industrien, sowie erneuerbare Energie aus Abwasser, Solarthermie, Geothermie, Biomasse, grünem Wasserstoff oder anderen Quellen sein. Auf Grundlage der Potentialanalyse werden verschiedene Zielszenarien entwickelt und eine Einteilung der Kommune in voraussichtliche Wärmeversorgungsgebiete mit einer gezielten Umsetzungsstrategie vorgenommen.

*Fortsetzung auf Seite 5*



# Regional und lokal vor Ort

Fortsetzung von Seite 4

Um sich verändernde Rahmenbedingungen und Lerneffekte zu berücksichtigen, ist eine regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung der Wärmepläne vorgesehen.

Im Ergebnis zeigt die Wärmeplanung ganz konkret Gebiete, die zentral über ein Wärmenetz, über ein Wasserstoffnetz oder dezentral über Anlagen in oder an Gebäuden (z. B. Wärmepumpen) versorgt werden können. Der Wärmeplan wird anschließend durch die politischen Gremien der Kommune beschlossen und im Internet veröffentlicht. So können Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer transparent einsehen, welche Versorgung in ihrem Gebiet voraussichtlich vorgesehen ist und welche Optionen für sie zukünftig zur Verfügung stehen sollen. Rechtlich ist diese Aussage der Wärmeplanung gänzlich unverbindlich. Es gibt aus der Wärmeplanung heraus keinen Rechtsanspruch auf ein Wärme- oder Wasserstoffnetz und keine Verpflichtung, sich einem solchen anzuschließen.

Nun ist auch die Stadt Aschersleben verpflichtet sich der Herausforderung der kommunalen Wärmeplanung zu stellen. Für Gemeindegebiete mit weniger als 100.000 Einwohnern sieht das Bundesgesetz eine Fertigstellung der Wärmepläne bis zum 30.06.2028 vor. Über die reine Verpflichtung hinaus sieht die Stadt Aschersleben jedoch eine einmalige Chance, die regionale Energieversorgung zusammen mit den wichtigen Akteuren frühzeitig und proaktiv mitgestalten zu können und damit regionale



Foto: Beier / MZ

**Felix Eley**  
**Koordinator für die Kommunale Wärmeplanung der Stadt Aschersleben**  
**E-Mail: waermeplanung@aschersleben.de**

Wertschöpfung zu schaffen. Daher wurde schon im September 2023 ein Grundsatzbeschluss zur kommunalen Wärmeplanung im Stadtrat verabschiedet. Dieser brachte einen umfangreichen Förderantrag auf den Weg und sollte die personellen und fachlichen Grundlagen zur Bewältigung dieser komplexen Aufgabe sicherstellen. Zusammen mit dem eigens eingestellten Koordinator der kommunalen Wärmeplanung wurde Ende 2024 eine Steuerungsgruppe ins Leben gerufen.

Die zugesagten Fördermittel werden nun genutzt, um die wichtigen Schritte zur Erstellung eines Wärmeplans für die Stadt Aschersleben und deren Ortsteile einleiten zu können. Um dem großen Datenumfang methodisch und technisch gerecht zu werden, wird ein externer Dienstleister in die Bearbeitung mit eingebunden. Dieser wird derzeit über eine Ausschreibung gesucht.

Mit den so geschaffenen Kapazitäten soll bis zum Mai 2026 ein kommunaler Wärmeplan vorliegen, in dem neben einer strategischen energetischen Ausrichtung auch klare Maßnahmen definiert sind, um die Energiewende in Aschersleben voran zu treiben. Der Stadt ist wichtig, die gesetzlichen Forderungen zwei Jahre eher umzusetzen, um so vor allem Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer, Energieversorgern, Gewerbe und Industrien in unserem Gemeindegebiet die Möglichkeit zu geben, mit Planungssicherheit und wirtschaftlichen Ansätzen auf die weiteren Herausforderungen der Energiewende im eigenen Haus bis hin zur bundesweiten Klimaneutralität bis 2045 reagieren zu können.

Die relevanten Weichenstellungen für die Wärmeplanung werden regional und lokal vor Ort getroffen. Die dazu notwendigen langfristigen Entscheidungen müssen mit den Bürgerinnen und Bürgern und wichtigen Akteuren zusammen diskutiert und später auch umgesetzt werden. Bei der Erstellung der Wärmepläne ist daher eine breite gesellschaftliche Beteiligung in Aschersleben und den Ortsteilen vorgesehen: Öffentlichkeit, Betreiber von Energie- und Wärmeversorgungsunternehmen, Wohnungsbaununternehmen, Großverbraucher und andere werden aktiv in den Prozess mit einbezogen. Termine zu diesen Veranstaltungen werden im Frühjahr veröffentlicht und wichtige Informationen auf der städtischen Website geteilt. Bis dahin können aber auch jetzt schon konkrete Fragen und Themen mit dem städtischen Koordinator der Wärmeplanung abgestimmt werden.



Schritte zur kommunalen Wärmeplanung der Stadt Aschersleben



Scannen Sie einfach den QR-Code und Sie gelangen auf die neuen Seiten des Privatkundenportals Ihrer Stadtwerke Aschersleben.

## Impressum

### Herausgeber:

Stadtwerke  
Aschersleben GmbH (SWA)  
Ascherslebener Gebäude- und  
Wohnungsgesellschaft mbH (AGW)  
Aschersleber Kulturanstalt AöR (AKA)  
Eigenbetrieb Abwasserentsorgung  
(EBA)  
OptimAL GmbH (Ballhaus)

### Verantwortlich:

Brigitte Klopstein,  
Geschäftsführerin SWA

### Kontakt zu den Herausgebern:

SWA, Brigitte Klopstein  
Magdeburger Straße 26  
06449 Aschersleben  
Telefon: 03473 87 67 - 110  
E-Mail: b.klopstein@sw-aschersleben.de

### Satz und Layout:

Layoutzone, Silvio Merkwitz  
Düsteres Tor 11  
06449 Aschersleben  
Telefon: 03473 91 45 55

### Druck:

Druckerei Mahnert GmbH  
Hertzstraße 3, 06449 Aschersleben  
Telefon: 03473 87 03 - 0

### Auflage:

24.500 Exemplare

### Bildnachweise:

Seite 1, 3, 7 – SWA  
Seite 2, 12, 13 –  
Geschichtswerkstatt  
Seite 2, 14, 15, 16, 17 – AGW  
Seite 2, 20 – SFZ Ballhaus  
Seite 4, 6, 9 – Shutterstock  
Seite 8 – Filmpalast Aschersleben  
Seite 11 – EBA  
Seite 18, 19 – AKA

# SWA und ASCANETZ bilden aus

Wenn man von Arbeitsplätzen und Problemen in Unternehmen redet, ist das Wort „Fachkräftemangel“ oft eins der ersten, die man hört. Das gleiche gilt natürlich auch für die Energieversorgung mit all ihren komplexen Tätigkeiten und vielen äußeren Einflüssen, die hier wirken.

Hier seien solche Dinge wie Energie- und Wärmewende oder die komplizierten gesetzlichen Vorgaben nur beispielhaft genannt. Auch die Stadtwerke Aschersleben und ihre Netzgesellschaft, die ASCANETZ, stehen hier vor großen Herausforderungen. Neben dem üblichen Netzbetrieb, der für die Versorgungssicherheit unserer Kunden die grundlegende Voraussetzung ist, müssen alle anderen Herausforderungen gemeistert werden. Den vorausschauenden Blick in die Zukunft der Energieversorgung dürfen wir auch nicht außer Acht lassen.

Um für all diese Anforderungen gewappnet zu sein, bilden wir schon einige Jahre unseren eigenen Nachwuchs aus. Ziel ist es, dass die jungen Leute ihren Job von der Pike auf im eigenen Unternehmen lernen und solche Dinge wie Netzkenntnisse oder das Basiswissen zu den vielen Neuerungen wie Kommunale Wärmewende, Nachhaltigkeitsberichterstattung oder dem Energiewirtschaftsgesetz praktisch „nebenbei“ mit erlernen.

In der Regel gibt es dazu zwei Grundausbildungsrichtungen. Das ist zum einen die Fachrichtung der Industriekaufleute. Industriekaufleute beschäftigen sich mit allen betriebswirtschaftlichen Funktionen eines Unternehmens von Beauftragungen, über die Pflege von Systemen und das Anlegen von Aufträgen bis hin zur Abrechnung von Leistungen. Arbeitsbereiche sind unter anderem Rechnungswesen, Einkauf, technische Bereiche oder das Personalwesen. Die Ausbildung dauert 3 Jahre und umfasst einen theoretischen Teil an der Berufsschule sowie die Praxis im Unternehmen.

Die andere Fachrichtung beschäftigt sich mit einer Ausbildung im technischen Bereich. Das kann also ein Anlagenmechaniker sein, der später im Rohrnetz Trinkwasser und Erdgas eingesetzt wird oder ein Elektroniker, der später im Stromnetz zum Einsatz kommt. Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik montieren Rohrleitungssystemen und halten diese instand. Rohrsysteme bilden die Grundlagen zur Versorgung unserer Kunden mit Wasser, Gas und Fernwärme. Anlagenmechaniker (m/w/d) lernen nie aus, da sich das Berufsbild ständig an den technischen Fortschritt anpasst.

*Fortsetzung auf Seite 7*

**SWA**  
STADTWERKE ASCHERSLEBEN

24 h  
Notfall  
03473  
923535

Wir  
sind hier  
zu Hause!  
**SWA**  
STADTWERKE ASCHERSLEBEN

**16 Ladepunkte  
in Aschersleben**

Hier können Sie Ihr E-Auto aufladen:  
Magdeburger Straße 26 (3 Ladesäulen  
und 3 Wallboxen); Parkplatz E center;  
Klopstockstraße 24; Kopernikusstraße 10;  
Oberstraße 60 und Düsteres Tor 2

# Wir schaffen die Basis für ein erfolgreiches Berufsleben

## Fortsetzung von Seite 6

Die Elektroniker lernen alles rund um Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik. Gerade in unserer Branche, der Energieversorgung und -erzeugung, entwickeln sich diese Felder rasant. Unsere Auszubildenden stellen sich hohen Anforderungen und schaffen mit einer fundierten Theorie und Praxis die Basis für eine Karriere in der Energiewirtschaft. Diese technischen Ausbildungen dauern 3,5 Jahre und umfassen einen theoretischen Teil an der Berufsschule sowie die Praxis im Unternehmen.

Alle angebotenen Ausbildungsberufe sind abwechslungsreich. Und die Unternehmen haben neben einer soliden Ausbildung natürlich weitere Vorteile zu bieten. Hier seien neben einer attraktiven Vergütung und sehr guten Arbeitsbedingungen beispielhaft das betriebliche Gesundheitsmanagement oder eine familiäre Arbeitsatmosphäre genannt.

Außerdem bieten die Stadtwerke und die ASCANETZ weiterführende Studien an. Derzeit ist zum Beispiel ein Student kurz vor dem Abschluß seines Bachelorstudiums,

der zunächst die Ausbildung zum Anlagenmechaniker absolviert hat und jetzt im Bereich der Wärmeversorgung studiert.

Außerdem bilden die Stadtwerke zwei Industriekauffrauen und einen Anlagenmechaniker aus. Die ASCANETZ bildet zur Zeit einen Anlagenmechaniker Rohrsystemtechnik aus. Die Anzahl der Ausbildungsstellen, die wir vergeben, richtet sich danach, wie viele freie Stellen wir in dem Jahr zu besetzen haben, wenn die jungen Leute mit ihrer Ausbildung fertig sind. Wir wollen nicht nur, dass hier jemand seine Ausbildung absolviert, sondern dass er danach auch eine Perspektive in den Unternehmen erhalten kann.

Zusätzlich zu den genannten Ausbildungen können bei den Stadtwerken und der ASCANETZ auch unterschiedliche Praktika absolviert werden. Das setzt aber voraus, dass jemand sich rechtzeitig bei uns meldet. Eine Ausbildung und ein Praktikum erfordern auch von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viel Einsatz. Die jungen Leute sollen in ihrer Zeit im Unternehmen viel erlernen, in viele Bereiche „reinschnuppern“ und nicht nur eine Woche Ablage machen oder das Lager aufräumen.



Unsere Azubis und ihre Ausbilderin Ina Feitscher beim Berufsorientierungstag 2024.

## Wir bilden aus!

Auch in diesem Jahr werden wieder Ausbildungsplätze vergeben.

Die Stadtwerke bilden eine Industriekauffrau / einen Industriekaufmann aus.

Die ASCANETZ bildet eine Industriekauffrau / einen Industriekaufmann aus und bietet ein duales Studium zum „Bachelor of Engineering“ an.

Wenn wir Euer Interesse geweckt haben, bewerbt Euch per E-Mail an: [personal@sw-aschersleben.de](mailto:personal@sw-aschersleben.de)

oder schickt uns Eure Bewerbung an:  
Stadtwerke Aschersleben GmbH  
Personalabteilung  
Magdeburger Straße 26  
06449 Aschersleben

Für weitere Rückfragen stehen:

- für den kaufmännischer Bereich  
Frau Feitscher,  
Telefon: 03473 87 67-227
- für den gewerblicher Bereich  
Herr Brauer,  
Telefon: 03473 87 67-222

gern zur Verfügung.

**SWA**  
STADTWERKE ASCHERSLEBEN

**ASCA  
NETZ**  
Ein Unternehmen der Stadtwerke Aschersleben GmbH

# Filmpalast Aschersleben – Neuer „Kapitän“ an Bord

Das Kino in Aschersleben ist eine Institution. Wir sind alle froh, dass Familie Uhde so viele Jahre dieses Kleinod am Laufen gehalten hat und sich Aschersleben rühmen konnte, noch ein eigenes Kino zu haben.

Lange haben sich Uhdes mit solchen Gedanken auseinandergesetzt: Hören wir auf? Treten wir kürzer? Wer übernimmt das Kino? Herr Uhde hat scherzhaft einmal den Spruch geprägt: „Wenn ich 75 Jahre alt bin, arbeite ich nur noch halbtags!“ Was erstmal so witzig klingt, hat einen ernsten Hintergrund und hätte im schlimmsten Fall dazu führen können, dass das Ascherslebener Kino – wie so viele vor ihm – schließen muss.

Zum Glück für alle kam es ganz anders und Familie Uhde kann sich nun nach und nach in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Wer Uhdes ein bisschen kennt, weiß, dass es eher ein Un-Ruhestand werden wird. Zum 01.01.2025 hat mit Martin Rothe ein „alter Hase“ in der Veranstaltungsbranche das Kino übernommen. Das war überall zu hören und zu lesen.



Die Stadtwerke Aschersleben und das Ascherslebener Kino sind schon viele Jahre eng verbunden. Aus diesem Grund haben wir uns für Sie aufgemacht und Martin Rothe gefragt, was er mit „unserem Kino“ vorhat und wie seine Wünsche und Ideen für die Zukunft aussehen.

Das hat er uns exklusiv für „aschersLEBEN“ verraten: Nach der Übernahme des Kinos am 1. Januar ging es faktisch Schlag auf Schlag. Am 18. Januar fand die Film Premiere von „Es geht um Luis“ hier in Aschersleben statt. Mit Max Riemelt und seiner Crew waren beispielsweise einer der Hauptdarsteller und auch die Regisseurin direkt vor Ort. Aschersleben hat damit in einem ausgebuchten Kinosaal seinen ersten „roten Teppich“ erlebt. Das hatte schon ein bisschen was von Hollywood.

Auf diesen Lorbeeren kann und will sich Martin Rothe nicht ausruhen. Neben vielen bekannten Formaten, wie bspw. „Klassik im Kino“ mit Ballett- oder Opernübertragungen, wird es auch einige Neuerungen geben. Martin Rothe möchte zukünftig den sprichwörtlichen Blick hinter die Kulissen ermöglichen. Am 19. Februar fand deshalb hier die nächste Premiere statt und eine Schülergruppe der Gemeinschaftsschule Albert-

Schweitzer besuchte den Filmvorführraum. Und in einer Führung durch das ganze Kino erfuhren die Schülerinnen und Schüler, was es alles an Arbeit und „Manpower“ braucht, damit jeder von uns entspannt mit einer Tüte Popcorn im Film seiner Wahl sitzen kann. Am 5. März gab es ein spezielles Programm zum Freitag. Am 8. Mai sind Sondervorführungen für Schulklassen zum Thema „80 Jahre Kriegsende“ geplant. Auch „Schindlers Liste“ wird aus diesem Anlass wieder in das Kinoprogramm aufgenommen. Seniorenkino mit Kaffee und Kuchen, Buchlesungen, Vorträge, Ausstellungen, spezielle Abende zum Beispiel mit Bud Spencer- und Terence Hill-Filmen mit der passenden Gastronomie, Sondervorstellungen für die Kleinsten (Kino zum Ausprobieren, nicht zu laut, nicht im Dunkeln)...

Aus Martin Rothe sprudeln die Ideen nur so heraus. Da kommen noch viele Aha-Effekte auf die Besucher und Gäste seines Kinos zu. Auch in Bereich der Kinotechnik hat Martin Rothe viel vor. Die EC-Kartenzahlung ist seit Anfang Februar schon möglich. Ein neues Gutscheinsystem für Kinokarten oder Versorgungsgutscheine lädt zum Verschenken von „Kino für Dich“ ein. Das gastronomische Angebot des Kinos ist schon um neue Dips für Nachos oder Schokolade und andere Leckereien erweitert.

*Fortsetzung auf Seite 9*



Max Riemelt und Regisseurin Lucia Chiarla fühlten sich sichtlich wohl in unserer schönen Stadt Aschersleben.



Zur Film Premiere von „Es geht um Luis“ am 18. Januar 2025 war der große Kinosaal im Filmpalast restlos ausverkauft.



# Gutscheine für's Kino zu gewinnen

Fortsetzung von Seite 8

Eine Grundreinigung aller Säle und neue Seifen- und Handtuchspender standen ebenso auf seinem Zettel, der zuerst zu erledigenden Dinge, wie neue Kühltechnik oder Filmmusik, die im Foyer läuft, damit die Kinogäste schon auf ihr Kinoerlebnis eingestimmt werden. Die Technik will Martin Rothe auch in Angriff nehmen: LED-Umbauten, so dass man mit Farbe spezielle Stimmungen erzeugen kann oder digitale Vorschau Monitore und Menübords sind nur einige Beispiele. Außerdem will Martin Rothe zusammen mit dem BBRZ die Kinositze überarbeiten und neu polstern lassen. Im Foyer sollen neue Loungemöbel zum Verweilen einladen und der Tresen wird eine neue Ansicht erhalten. Im Grunde könnten wir diese Liste noch seitenlang fortsetzen.

Wir wollen Sie heute aber nur ein wenig neugierig machen und Sie einladen, mal wieder ins Kino zu gehen. Und damit das vielleicht ein bisschen leichter fällt, verlosen Martin Rothe und die Stadtwerke heute zusammen für Sie 2 x 2 Gutscheine für den Filmpalast mit allem Drum und Dran (Eintritt/Getränke/Popcorn).

# 1. Aschersleber Waldwoche



Die 1. Aschersleber Waldwoche findet vom 5. bis 9. Mai 2025 in und um den Zoo Aschersleben statt!

Der Wald filtert die Luft und reinigt sie, fängt Lärm ab und senkt die Temperatur. Außerdem bindet er große Mengen Kohlenstoffdioxid und bietet ein Zuhause für die natürliche Fauna und Flora. Er ist ein Ort der Vielfalt, Lebensraum für viele Tiere, ein Ort der Bildung und der Erholung.

Die Zukunft des Waldes beginnt in den Köpfen unserer Kinder. Sie werden unsere (Um-)Welt gestalten und deshalb ist es wichtig, unseren Kindern die Vielfalt, Schönheit und Geheimnisse des Waldes nahe zu bringen. Die 1. Aschersleber Waldwoche findet vom 5. bis 9. Mai 2025 in und um den Zoo Aschersleben statt!

Schülerinnen und Schüler von Grundschulklassen werden in dieser Woche spannende Abenteuer erleben und spielerisch lernen, warum der Wald so wichtig für unsere Zukunft ist. Unter dem Motto „Wenn wir etwas kennen und lieben, sind wir eher bereit, es zu schützen“ und inspiriert von den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung erwartet die Kids eine Woche voller Naturerleb-

nisse, Workshops und Teamaktionen.

Ziele des Projektes sind:

1. Die Kinder werden an die Natur herangeführt und erleben diese ganzheitlich.
2. Die Kinder erlernen grundsätzliches Wissen über den Wald und seine Bewohner.
3. Die Kinder bauen einen positiven Bezug zur Natur auf und lernen, Verantwortungsbewusstsein mit dem Wald umzugehen.
4. Die Kinder sollen sich in der Natur wohlfühlen und keine Angst vor dem Wald haben.
5. Die Kinder sollen verstehen, wie Mensch und Natur wechselseitig aufeinander wirken.

Die 1. Aschersleber Waldwoche ist eine Gemeinschaftsaktion des Verschönerungsvereins Aschersleben e.V., der Aschersleber Kulturanstalt, des Zoos Aschersleben und der Schutzgemeinschaft deutscher Wald Sachsen-Anhalt.

Interesse? Dann einfach eine E-Mail an: [info@aschersleberkulturanstalt.de](mailto:info@aschersleberkulturanstalt.de)



## MIT SWA GEWINNEN!

Füllen Sie den Teilnahmecoupon vollständig mit der richtigen Lösung aus und schicken ihn bis zum 15. April 2025 an die SWA, Magdeburger Straße 26 in 06449 Aschersleben.

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir 2 x 2 Gutscheine für den Filmpalast Aschersleben mit allem Drum und Dran (Eintritt/Getränke/Popcorn). Pro Person ist nur ein Gewinncoupon zugelassen. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Wie heißt der Film, der im Filmpalast seine Film Premiere feierte?



Vor- und Nachname

Straße

PLZ/Ort

## TEILNAHMECOUPON

# Ein sportliches Großereignis mitten in unserer tollen Stadt Aschersleben



44. Einetallauf  
der LSG Ascania Aschersleben e.V.

Wir fördern  
Sportevents in  
unserer Stadt.

**SWA**  
STADTWERKE ASCHERSLEBEN

**AGW**  
...also gut wohnen.  
Gründung 1989

6. April 2025  
Aschersleben  
Herrenbreite  
[www.einetallauf.de](http://www.einetallauf.de)



In diesem Jahr wird es das erste Mal ein Aufwärmprogramm mit der Yogalehrerin Josephine Rausch geben.

Das Jahr 2024 war der bisherige Höhepunkt für die Organisatoren des Einetallaufes. Mehr als 750 Sportlerinnen und Sportler sowie 440 Teilnehmer am Pokallauf der Grundschulen machten das Laufevent direkt vor unserer Haustür zu einem unvergesslichen Erlebnis. Auch in diesem Jahr gibt es wieder etwas ganz Besonderes. Alle Finisher bekommen eine extra für den Einetallauf kreierte Medaille überreicht. Diese Medaille ist der zweite Teil einer Kollektion aus drei Medaillen, die als Gesamtergebnis einen Fußabdruck ergeben. Zusätzlich wird es das erste Mal ein Aufwärmprogramm mit der Yogalehrerin Josephine Rausch geben. Was bei großen Läufen seit Jahren üblich ist, gibt es ab 2025 nun auch in Aschersleben.

Der 44. Einetallauf startet am 6. April auf der „Herrenbreite“ mitten in der Stadt Aschersleben. Die unterschiedlichen Strecken führen durch die Innenstadt, dann aber natürlich hinaus ins Einetal. Zurück wird über die „Alte Burg“ und den Promenadenring gelaufen. Die lange Laufstrecke führt auf einem echten Rundkurs wieder bis nach Welbsleben und wird nach 21 km gefinisht. Die anspruchsvollen und abwechslungsreichen Lauf- und Wanderstrecken werden ergänzt durch tolle Stadtansichten, mitreißende Stimmung und viele eh-

renamtliche Helferinnen und Helfer. Die Mitglieder der LSG Ascania und ihre Unterstützer sind gut vorbereitet und freuen sich auf alle Teilnehmer.

#### 44. Einetallauf auf einen Blick:

- Einzigartige Medaille (3-Jahres-Kollektion)
- Lauf zum Solvay-Cup 2025
- Lauf für den Landes-Cup 2025
- Pokallauf der Grundschulen

#### Lauf- und Wanderstrecken:

- 21 km Stadtwerke-Lauf
- 12,5 km ASB-Lauf
- 7 km Sparkassen-Lauf
- 3 km AGW-Lauf
- 12 km Layoutzone-Wanderstrecke
- 7 km E center-Wanderstrecke
- 1 km Pokallauf der Grundschulen

Der Einetallauf wird auch als ein Lauf des Solvay-Cups und des Landes-Cups gewertet.

▶ Weitere Infos unter [www.einetallauf.de](http://www.einetallauf.de)



Scannen Sie einfach den QR-Code und Sie gelangen direkt zur Anmeldung.

# Schmutzwasserseitige Erschließung der “Maxim-Gorki-Straße“ in der “Winninger Siedlung“ geht voran

In der Winninger Siedlung sind die Arbeiten für die schmutzwasserseitige Erschließung der Maxim-Gorki-Straße Ende Januar dieses Jahres angelaufen. Im letzten Jahr ist bereits ein Teilstück der erforderlichen Verbindungsleitung im Bereich der Winninger Siedlung und der Bundesstraße B 180 in Richtung Stadtrandsiedlung hergestellt worden.

Nach den bisherigen Planungen sollen alle Grundstücke der Maxim-Gorki-Straße bis zum Ende des II. Quartals 2025 an die öffentliche Abwasserkanalisation angebunden sein. Gleichzeitig erfolgt die Fertigstellung des Verbindungskanals in der Bundesstraße B 180. Im Bereich der Bundesstraße wird der Verkehr einspurig mittels einer Ampelanlage geregelt. Die Kanalbauarbeiten in der Maxim-Gorki-Straße schreiten voran. Hierbei werden Kunststoffrohre aus Polypropylen mit einem Durchmesser DN 200 verlegt. Das verwendete Rohrmaterial ist sehr robust und somit sehr gut zum Kanalbau geeignet, um möglichen Folgeschäden aus dem in diesem Bereich verbreiteten mittelalterlichen Bergbau vorzubeugen. Darüber hinaus sind im Bereich der Winninger Siedlung einige Flächen als ehemalige Kampfmittelverdachtsflächen ausgewiesen. Das bedeutet, dass auf diesen Flächen der Verdacht auf Kampfmittel im Boden bestehen könnte. Vor diesem Hintergrund werden die Tiefbauarbeiten von einer Kampfmittelräumfirma begleitet und überwacht.

In den Bereichen, wo sich der Boden für eine Rohrverlegung nicht ausheben lässt, andere Leitungen zu queren sind oder wo es wirtschaftlich nicht sinnvoll wäre, bietet sich der Rohrvortrieb an.

**Der Kanalneubau in der Karl-Liebnecht-Straße, Thomas-Müntzer-Straße und Clara-Zetkin-Straße ist für die Jahre 2025/26 geplant.**

Nach der Fertigstellung der Kanalbauarbeiten in der Maxim-Gorki-Straße wandert die Baustelle ein Stück weiter. Nach den derzeitigen Überlegungen soll im September/Oktobre dieses Jahres mit den Kanalbauarbeiten in der Karl-Liebnecht-Straße begonnen werden. Die Kanalbauarbeiten erfolgen unter Vollsperrung der Straße. Die Rettungswege und Gehwege bleiben passierbar. Die Tiefbauarbeiten werden, einschließlich einer witterungsbedingten Unterbrechung, im nächsten Jahr fortgesetzt. Da sich die Kanalbaumaßnahmen in der Planungsphase befinden, können noch keine genauen Angaben zu den Bauzeiten gemacht werden. Hier kann es durchaus sein, dass sich im Rahmen der Auftragsvergabe noch Änderungen in der Bauausführung ergeben. Die Grundstückseigentümer haben nach der Bauabnahme der verlegten Abwasserleitung entsprechend der Abwasserbeseitigungssatzung ein halbes Jahr Zeit, um sich mit ihrem Grundstück an die Abwasseranlage anzuschließen.



Verbindungskanal entlang der Bundesstraße B 180



Startgrube für den Rohrvortrieb in der Bundesstraße B 180



Kanalbauarbeiten in der Maxim-Gorki-Straße

Bei Störungen und Havarien: Tel. 03473 - 92 35 35  
E-Mail: [info@abwasserbetrieb-aschersleben.de](mailto:info@abwasserbetrieb-aschersleben.de)

# Von der Kloster- zur Lateinschule – Die Gründung des Stephaneums

**A**m das Jahr 800 beauftragte Karl der Große die Bischöfe und Klöster Schulen zu gründen, woraus bereits damals ein erstes zusammenhängendes Schulwesen entstand. Vielleicht stammt das Stephaneum in Aschersleben auch schon aus dieser Zeit.

Eine Stiftungsurkunde gibt es jedenfalls nicht und hat es vielleicht auch niemals gegeben. Die Schulen im Mittelalter wurden zunächst als Klosterschulen eingerichtet und waren der Mittelpunkt des geistigen Lebens. Die Hauptkirche von Aschersleben war dem Heiligen Stephanus gewidmet, dem ersten Märtyrer des Christentums. Daher erhielt die Lehranstalt auch ihren Namen. Im 14. Jahrhundert war die damalige Stephanikirche noch ein im romanischen Stil errichteter kleinerer Vorläuferbau der heutigen Kirche, ähnlich den Kirchen von Frose und Gernrode.

Mit der Verleihung des Stadtrechts 1266 an Aschersleben wurde das Rathaus der gesellschaftliche und kommunale Mittelpunkt der Stadtbewohner und ihrer Gäste. In der Stadtgeschichte von Aschersleben gibt es die Besonderheit, dass es entsprechend den zwei Herrschaftsgebieten in der Stadt auch (zeitweise) zwei Rathäuser gegeben hat – das Rathaus am Stephanikirchhof gehörte zur Bischofsstadt und das Rathaus am Tie zur askanischen Grafenstadt.

Die Stadtrechtsverleihung hatte also weitreichende Folgen, wozu neben einer allgemeinen Hebung des Ansehens der Stadt auch die Bemühungen des Rates der Stadt um die Verbesserung des Schulwesens gehörten. Dem sollte die Gründung einer bürgerlichen Lateinschule Rechnung tragen.

Die Klosterschulen waren die Bildungstätten, die sich ihrer Bestimmung nach auf die Vermittlung einer mehr klerikalen Bildung beschränkten. Das entsprach aber nicht den Ansprüchen des aufstrebenden Bürgertums, das eine praktischere und realere Bildung anstrebte. So verlangten schließlich der Stadtrat und die Mitglieder der Bürgerschaft die Einrichtung einer Schule bei der Pfarrkirche, die auf Kosten

der Bürgerschaft unterhalten werden sollte. Die Verwirklichung dieser Absicht war mit erheblichen Schwierigkeiten verbunden.

Es bedurfte dazu sowohl der Genehmigung der Inhaber des Patronatsrechts über die Kirchen und Schule, der askanischen Grafen von Aschersleben, als auch die der Schulaufsichtsbehörde, die beide aber Eingriffe in ihre Rechte nicht ohne Weiteres duldeten.

*Fortsetzung auf Seite 13*



*Siegel Marienklöster*



**Historische SWA-Serie  
„Wir sind hier zu Hause!“**

**700 JAHRE  
STEPHANEUM**



*Ansicht der Klosterschule*

# „Die Schule soll in allen Stücken ledig und frei sein“

**A**ls die Ascherslebener Bürgerschaft Anstrengungen machte, den Plan durchzuführen, suchte das Marienkloster „Unser lieben Frauen“ zu Aschersleben, diesem Bestreben Einhalt zu gebieten. Das im 13. Jahrhundert gegründete Zisterzienser-Nonnenkloster „Sanctae Mariae Virginis“ befand sich in der damaligen „Liebenwahnischen Vorstadt“ (heute am „Liebenwahnischen Plan“, „Klosterhof“) vor den Mauern der Stadt.

Die Domina des Nonnenklosters hatte in Aschersleben das Patronatsrecht über die Schule von dem Grafen von Askanien erben. Nach ständigem Bitten und wiederholten Ansuchen des Klosters entschlossen sich Graf Otto I. von Ascharen (um 1253–1304), und nach dessen Tod sein Nachfolger Otto II. (vor 1291–1315), auf das dem Herrscherhaus zustehende Patronatsrecht zugunsten des Marienklosters zu verzichten (Urkunden von 1303 und 1309).

Die Verzichtsurkunde der Grafen von Aschersleben vom 18. Februar 1309 bestätigte der Bischof von Halberstadt, Albrecht I., dem die Verleihung der Lehrbefähigung für das Bistum Halberstadt (zu dem Aschersleben gehörte) zustand, am 6. Oktober 1309. Damit war der Bürgerschaft von Aschersleben in Fragen, die Schulangelegenheiten betrafen, zunächst die Hände gebunden.

Auf ihre Macht vertrauend, richtete sich die Bürgerschaft aber nicht nach den alten Privilegien und gründeten ihre Schule. Sie forderte sogar als Entgelt für die entstehenden Ausgaben zur Erhaltung der Schule das Verwaltungs- und Besetzungsrecht.

Um die Frage, wer an der aus Gemeindemitgliedern gegründeten Schule die Lehrstelle zu besetzen habe, entbrannte ein jahrelanger Streit zwischen Bürgerschaft und dem Domscholastikus des Bistums bzw. dessen Stellvertreter, dem Propst von St. Stephani.

Dieser Zwist wurde schließlich im Jahre 1325 durch einen gütlichen Vergleich beigelegt. In den Jahren davor war 1315 der letzte askanische Graf von Aschersleben Otto II. gestorben und die Grafschaft Aschersleben an das Bistum Halberstadt gekommen. Sei-

ne Witwe Gräfin Elisabeth hatte 1322 den Bürgern erlaubt, ihre Stadtbefestigungsanlage zu erneuern und zu erweitern.

Drei Jahre später erhielt schließlich der Rat der Stadt in einer Vergleichsurkunde zwischen Stadt und Kloster vom 29. Juni 1325 die Genehmigung zur Unterhaltung einer Schule an der Stadtpfarrkirche zu St. Stephani und zur Besetzung der Schulmeisterstelle unter jeweiliger Zustimmung des Marienklosters.

Das war die eigentliche Geburtsstunde des Stephaneums zu Aschersleben. In der Urkunde wurde außerdem festgestellt, „daß aller Zank und Streit, den wir bis hierher mit dem Nonnenkloster und seinem Anwalt, dem Propst unserer Pfarre, der Schule wegen gehabt haben, nunmehr ... beigelegt worden ist“.

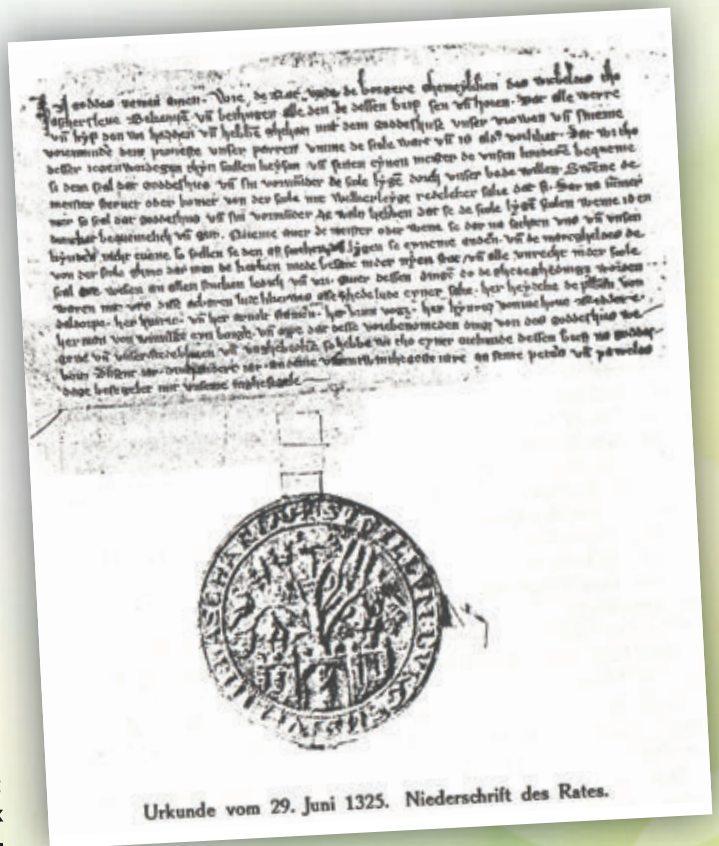
In der Ausfertigung der Vergleichsurkunde für das Kloster wurde ebenfalls niedergeschrieben, „daß aller Zank und Streit, den wir bis hierher mit den Bürgern der Stadt der Pfarrschule wegen gehabt haben, ... beigelegt ist“. Beide Dokumente sind erhalten und befinden sich im Stadtarchiv Aschersleben. Mit der ersten nachweisbaren Erwähnung vor 700 Jahren in diesen Urkunden gilt der 29. Juni 1325 als Gründungsdatum des Stephaneums zu Aschersleben.

**In der nächsten Ausgabe unseres Kundenjournals geht es mit der Geschichte des Stephaneums weiter. Wir danken dem Bildungspreis-träger der Stadt Aschersleben, Frank Reisberg, für die inhaltliche Erarbeitung und Zusammenstellung dieses Textes.**



Historische SWA-Serie  
„Wir sind hier zu Hause!“

**700 JAHRE  
STEPHANEUM**



Urkunde vom 29. Juni 1325. Niederschrift des Rates.

Gründungsurkunde vom 29. Juni 1325



### 4. AGW-BadmintonCup

Auch wenn der November und somit auch unser AGW-BadmintonCup schon eine ganze Weile her ist, möchten wir Sie dennoch an unseren schönen Erinnerungen teilhaben lassen.

Zum vierten Mal trafen sich in Aschersleben Badmintonbegeisterte aus ganz Sachsen-Anhalt, um am AGW-BadmintonCup teilzunehmen. Gemeinsam mit dem PSV Aschersleben Abteilung Badminton konnten wir einen erfolgreichen Turniertag bieten. Wie bei den vorherigen Cups herrschte auch dieses Mal wieder eine ausgelassene und entspannte Stimmung. Trotzdem lag Kampfgeist in der Luft: 54 Spielerinnen und Spieler kämpften im Mixed, Damendoppel oder Herrendoppel um den Sieg. Gern hätten wir mehr Anmeldungen angenommen, aber unsere Kapazitäten waren ausgereizt.

Wir bedanken uns auch hier noch einmal bei den Spielerinnen und Spielern des Polizeisportvereins Aschersleben Abteilung Badminton für die tolle Zusammenarbeit und freuen uns im Herbst auf die nächste Partie.



## Baupreis für die Hohe Straße 19

Vom jährlichen Neujahresempfang der Stadt Aschersleben kam unsere Geschäftsleitung, Mike Eley und Lars Graefe, mit einer schönen Überraschung zurück: Sie durften den diesjährigen Baupreis der Stadt Aschersleben entgegennehmen. Überzeugen konnten wir mit der Hohen Straße 19, einem Wohn- und Geschäftshaus, bei dem uns der Spagat zwischen der Erhaltung der Stadtgeschichte und moderner Innovation gelungen ist. *Diese Maßnahme wurde gefördert und unterstützt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen und das Land Sachsen-Anhalt im Rahmen der Städtebauförderung.*

Nachdem wir das baufällige Gebäude im Jahr 2019 erwarben und die Fördermitelanträge noch im selben Jahr einreichten, konnten wir drei Jahre später endlich mit den ersten Abbrucharbeiten beginnen. Viele Gebäudeteile mussten wir zurückbauen, doch die Dachsparren aus dem 16. Jahrhundert konnten beim Neuaufbau wieder eingearbeitet werden.

Der straßenseitige Gebäudehauptteil, welcher im 16. Jahrhundert entstand, wurde sehr vorsichtig teilweise zurückgebaut und anschließend unter Berücksichtigung der Vorgaben der Denkmalpflege nach historischem Vorbild von etwa 1883 wieder rekonstruiert.

Die neue Fassade mit den großen Schau fenstern verleiht nicht nur dem Haus einen neuen Glanz, sondern sie wertet auch den gesamten Straßenzug optisch auf. Nach der Fertigstellung im Jahr 2024 belebt ein 93 m<sup>2</sup> großes Ladengeschäft im Erdgeschoss diesen schönen Altbau. Darüber liegt eine moderne Wohnung mit Altbaucharme, die sich über mehrere Etagen verteilt und sehr individuellen Wohnraum bietet. Die Wohnung und das Gewerbe wurden mit nachhaltigen, recycelbaren sowie Cradle to Cradle zertifizierten Materialien ausgestattet, um den Mietern ein gesundes Wohnklima zu schaffen.

*Fortsetzung auf Seite 15*



Für dieses Schmuckstück in der Hohen Straße 19 erhielten wir den diesjährigen Baupreis der Stadt Aschersleben.

# Stadtgeschichte mitten unter uns



Für ein gesundes Wohnklima wurden nachhaltige, recycelbare sowie Cradle to Cradle zertifizierte Materialien verbaut.

Mehrere Balken und Sparren im Haus – aus Fichtenholz – wurden durch den Dr.-Ing. Dipl.-Holzwirt Thomas Eißing auf die Fälljahre 1555/56 datiert, andere sogar auf das Jahr 1462. Laut dem Kunsthistoriker Frank Högg wurde der Kern des Gebäudes nachweislich in der Mitte des 16. Jahrhunderts errichtet.

Das Renaissancehaus wurde deutlich kleiner und bescheidener gebaut als die Häuser auf der gegenüberliegenden Straßenseite, dem Status der Erbauer entsprechend. Im Erdgeschoss wurden im „Hausboden“ Getreide und Futtermittel gelagert. Im oberen Geschoss befanden sich die Wohnräume. Im östlichen Teil der Fassade befand sich wahrscheinlich eine Toreinfahrt zum Einbringen der Waren und des Erntegutes auf Erntewagen.

Parallel zur Straße verläuft ein Tonnenkeller aus Bruchstein. Auch dieser diente im 16. Jahrhundert als Lagerstätte für Futtermittel.

Sehr wahrscheinlich wurde dort auch Bier gebraut. Dies bezeugen Fragmente eines gemauerten Schachtbrunnens. Ein direkter Zugang zu sauberem Wasser war eine Voraussetzung für das Bierbrauen. Insgesamt wurde das Gebäude in vier Bauphasen immer wieder umgeformt, jedoch behielt es in jeder Phase seine Kubatur und die Steilheit des Daches bei. Im Jahr 1575 ging das Haus in den Besitz des Herrn Andreas Kunze über und blieb bis 1590 im Familienbesitz der Seifenfabrikanten.

In den folgenden Jahren wechselten die Eigentümer immer wieder. Hauptsächlich gehörte und bewohnten es Handwerkerfamilien, wie etwa Jacob Witte (Bäcker) oder Familie Pfeiffer (Fleischer). Im 19. Jahrhundert wurde straßenseitig ein Schaufenster eingebaut, welches im 20. Jahrhundert wieder vermauert wurde.

 Weitere Infos unter [www.agw-asl.de](http://www.agw-asl.de)



Hohe Straße 19 vor der Sanierung

# Richtfeste in der Hinterbreite 5-7 und in der Keplerstraße 4-10



Richtfest in der Hinterbreite 5-7



## Hinterbreite 5-7

Im November des vergangenen Jahres feierten wir das Richtfest in der Hinterbreite 5-7. Ein wahrer Meilenstein – musste dieses Bauprojekt doch aufgrund der längeren Vorbereitungsphase ein wenig auf die Umsetzung warten.

Das Hinterhaus hat als erstes der drei entstehenden Häuser einen Dachstuhl erhalten. Um diesen zu richten, hat die Zimmermeisterin Nicole Höfer der Zimmerei Höfer GmbH ihren Richtspruch gesprochen und damit dem Haus sowie deren zukünftigen Bewohnern Glück und Segen gewünscht. Zu diesem Ereignis wurden nicht nur die beteiligten Firmen wie die ausführenden Handwerker, Planer und Architekten eingeladen, sondern auch der Oberbürgermeister der Stadt Aschersleben, Herr Steffen Amme, sowie Vertreter der Stadt Aschersleben und unseres Aufsichtsrates.

Auf dem ca. 1.900 m<sup>2</sup> großen Areal der Hinterbreite 5-7 errichten wir einen neuen Wohnkomplex. Die geplanten 20 Wohneinheiten und Räumlichkeiten für ein Gewerbe werden in den drei Gebäudekörpern verteilt. Um die Parkplatzsituation für die Anwohner zu entspannen, befindet sich unter den Wohnhäusern eine Tiefgarage. Dies ermöglicht, dass die Flächen zwischen den Gebäuden für Grünflächen genutzt werden können und sich alles harmonisch in das Bild an der Stadtmauer einfügt.

## Keplerstraße 4-10

Auch mit unserem dritten hochenergieautarken Wohnhaus in der Keplerstraße 4-10 konnten wir Ende Dezember unser Richtfest feiern. Bei kühlen Temperaturen wurde symbolisch der letzte Nagel in den Dachstuhl geschlagen und der Richtspruch vom Zimmermeister Herrn Denecke der Zimmerei Denecke GmbH & Co KG gesprochen.

Voran gingen die Mauerarbeiten an den Balkonen und die Entkernungen in den Innenräumen. Das Konzept der Keplerstraße orientiert sich an den beiden vorher fertiggestellten Wohnhäusern in der Kopernikusstraße 10-14 und 4-8, jedoch bleiben dieses Mal alle vier Eingänge bestehen. Zudem ist geplant, in einem Eingang ein betreutes Wohnen zu integrieren. Informationen hierzu folgen in Kürze. *Der Teilrückbau wurde gefördert und unterstützt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen und das Land Sachsen-Anhalt im Rahmen der Städtebauförderung.*



Richtfest in der Keplerstraße 4-10





# Aktuelle Bauvorhaben

## Lauestraße 22/24

Das Wohnhaus in der Lauestraße 22/24 sanieren wir auf die gleiche Weise, wie schon zuvor unsere Lauestraße 18/20. Die Ausbau- und Umbauarbeiten konnten aufgrund des Leerzuges im August 2024 später als geplant gestartet werden. Die Entkernung des Hauses und die Grundrissanpassungen konnten wir bereits im letzten Jahr abschließen. Auch die neuen Balkonfenster wurden eingebaut und noch im Dezember des letzten Jahres konnten die neuen Balkone gestellt werden. Aus den ehemaligen 12 Wohnungen werden neun zeitgemäße 4- und 5-Raum-Wohnungen mit dem Anbau einer vorgestellten Balkonanlage. Die sechs Giebelwohnungen werden jeweils 4-Raum-Wohnungen mit ca. 80 m<sup>2</sup> und die drei Wohnungen in der Mitte des Hauses werden 5-Raum-Wohnungen mit ca. 102 m<sup>2</sup>. Mitte des Jahres können die Wohnungen an die neuen Mieter übergeben werden.

## Hinterbreite 5-7

Unser großes Neubauprojekt in der Hinterbreite 5-7 hat im vergangenen Jahr mit der Errichtung des Rohbaus Form angenommen. Noch vor dem Jahreswechsel konnten beim hinteren Wohnhaus am Turm zum Marsfeld die Fenster eingebaut werden. So begann

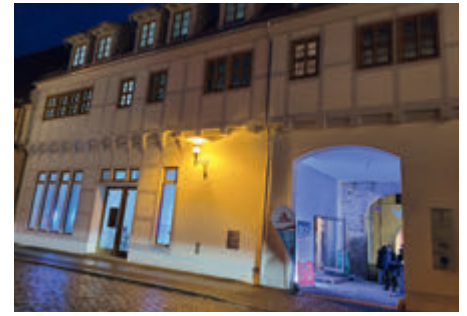
pünktlich mit dem neuen Jahr der Innenausbau. Bei den straßenbegleitenden Wohnhäusern war die Errichtung des Dachstuhls im Jahr 2024 nicht mehr möglich. Jedoch begann auch hier der Innenausbau fristgerecht im Januar. *Diese Maßnahme wurde gefördert und unterstützt durch das Bundesministerium für Inneres und Heimat und das Land Sachsen-Anhalt im Rahmen der Städtebauförderung.*

## Projekt Hohe Straße 21

Bei unserem großen Bauvorhaben in der Hohen Straße 21 konnten wir im Jahr 2024 einen Großteil der Sicherungs- und Modernisierungsarbeiten an den unterschiedlichen Gebäudeteilen fertigstellen. Die Gewerberäume im Ersatzneubau Am Grauen Hof 5 konnten an die drei neuen Mieterinnen und Mieter übergeben werden. Im straßenbegleitenden Vorderhaus an der Hohen Straße laufen noch die letzten Innenausbauarbeiten und die Maler sowie Fußbodenleger haben ihre Tätigkeit aufgenommen. Die Außenanlagen wurden im vergangenen Jahr fertiggestellt und die Straßen und Gehwege an den Gebäuden sind wieder voll nutzbar. *Diese Maßnahme wurde gefördert und unterstützt durch das Bundesministerium für Inneres und Heimat und das Land Sachsen-Anhalt im Rahmen der Städtebauförderung.*



Vorderansicht der Hohen Straße 21



## Weihnachten im Hof

Es ist mittlerweile schon eine liebgewonnene Tradition: unsere After-Work-Party am letzten Donnerstag vor Weihnachten. Wie in den vergangenen drei Jahren haben wir auch dieses Mal unser Bauprojekt in der Hohen Straße gezeigt. Das Besondere dabei: Es ist die letzte After-Work-Party im baulichen Zustand. Die nächste Veranstaltung, die wir dort begehen werden, feiern wir in den fertiggestellten Räumlichkeiten.

Um auf das Weihnachtsfest einzustimmen, wurde ein Tanzprogramm der kleinen und großen Balletttänzerinnen der Helms-Akademie zu Beginn der Veranstaltung gezeigt. Im Anschluss daran konnten bei Führungen unseres AGW-Teams die Räumlichkeiten der Hohen Straße 21 besichtigt werden. Zum Abschluss wurden gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern des Chors der Helms Akademie Weihnachtslieder gesungen.



# Die Aschersleber Kulturanstalt lädt herzlich ein



## ■ INNENSTADT

So 20.04.2025, 11:30 Uhr

### DER BESONDERE OSTERSPAZIERGANG Eine lyrisch-musikalische Reise am Feiertag

In diesem Jahr schlüpft Schauspieler Klaus Heydenbluth in die Rolle von Walter Andreas Schwarz, der Anfang des 20. Jahrhunderts in Aschersleben geborene Komponist, Schriftsteller, Übersetzer, Schauspieler, Kabarettist und Hörspielautor.

Begleiten Sie den zu Unrecht vergessenen Sohn der Stadt auf einen besonderen Osterspaziergang mit viel Musik, Humor und Poesie.

Treffpunkt: Ratssaal

## ■ PARKS & GÄRTEN

So 30.03.2025, 10:30 Uhr

### „Aschersleben erblüht“

#### Stadtführung am Sonntagvormittag

Begeben Sie sich auf eine spannende Tour in die zauberhafte Welt der aufbrechenden Natur. Neben der Farbenpracht der Kirschbäume und dem intensiven Duft der ersten Frühblüher entdecken Sie dabei auch versteckte florale Schönheiten, die sonst nicht sofort ins Auge fallen.

Treffpunkt: Tourist-Information  
Aschersleben, Hecknerstraße 6

Do 01.05. – So 04.05.2025

### PIRATENKINDERLAND

Ein Hüpfburgenparadies sorgt auf der Herrenbreite für Spiel, Spaß und großes Vergnügen.

Herrenbreite

## ■ BESTEHORNHAUS

Do 03.04.2025, 18:30 Uhr

### LESUNG mit Anja & Gerit Kling

Anja und Gerit Kling, Deutschlands berühmtestes Schwesternpaar, erzählen im Aschersleber Bestehornhaus launig, berührend und ehrlich von den Höhen und Tiefen, die sie als Schwestern gemeistert haben. Davon, dass man am besten durchs Leben kommt, wenn man sich selbst nicht immer so ernst nimmt. Und sie verraten, wie man gemeinsam ein Buch schreibt, wenn man sich nicht mal auf einen Titel einigen kann.



Foto: Markus Nass

Sa 12.04.2025, 19:30 Uhr

### TANZ IM VOLKSHAUS

#### Tanzen und feiern wie früher

Erleben Sie eine unvergessliche Nacht voller Musik, Tanz und Nostalgie mit den besten Hits der 60er, 70er und 80er Jahre. Tanzen Sie zu dem schwungvollen Mix zeitloser Melodien des DJs. Ob Rock'n'Roll oder Disco-Klassiker – hier ist für jeden etwas dabei!

Sa 10.05.2025, 15 Uhr

### MUSIK & TALK mit Gerd Christian

Seit über 50 Jahren gehört Gerd Christian zu den erfolgreichen Schlagerstars im deutschsprachigen Raum. Mit „Sag ihr auch“ landete er einen der erfolgreichsten Hits der DDR, der bis heute nachwirkt und Generationen verzaubert. In der Talk-Show SCHMIDTMEN-

SCHEN wird die gesamte Bandbreite des Künstlers und Menschen Gerd Christian aufgezeigt. Zudem präsentiert dieser dem Publikum seine größten Hits.

Sa 17.05.2025, 17 Uhr

### VIOLIN-DUO „Con Dolcezza“

Begeben Sie sich mit den beiden Violonistinnen Daniela Gebauer und Natalia Oreschkow auf eine Weltreise durch die Jahrhunderte der Musik und genießen Sie neben Werken von Viotti, Bériot, Telemann und Schubert auch Straßenmusik und traditioneller irischer Klänge.

Sa 17.05.2025, 20 Uhr

### KABARETT Schwarze Grütze

#### „Ganz dünnes Eis“

Stefan Klucke und Dirk Pursche - alias „Schwarze Grütze“ – begeben sich mit nagelneuen, bitterwitzigen Songs mal wieder auf ganz dünnes Eis. Das haben sie eigentlich schon immer gemacht, doch was früher lustig war, ist es heute nicht mehr. In den genialen Wortspielen des Duos lauert der Teufel im Detail und sorgt für einen Mordsspaß.



Foto: Goeran Gnaudschun

# Die Aschersleber Kulturanstalt lädt herzlich ein

## ■ ZOO & PLANETARIUM

So 20.04.2025 + Mo 21.04.2025  
**OSTERN im Zoo**

Am Osterwochenende lädt der Zoo zum traditionellen Osterspaziergang, vergnüglichen Eierkullern am Osterhang, Livemusik am Dschungelcafé und flauschigem Gewusel auf der Osterwiese im „Kleinen Tropenhaus“ ein.

Do 01.05.2025, ab 11 Uhr  
**GROSSE GEBURTSTAGSPARTY**

Der Zoo Aschersleben feiert seinen 52. Geburtstag wieder mit Spiel, Spaß und einem unterhaltsamen Programm, u. a. mit Livemusik, Clownerie, Hüpfburg u. v. m.

Fr 16.05.2025, 19 Uhr, Planetarium  
**MUSIKALISCHE LESUNG mit Tenor & Gospel-Queen „Der kleine Prinz“**

Eine musikalische Lesung unterm Sternenhimmel mit Tenor Stefan Bäumler, der gefühlvoll und eindringlich das weltbekannte poetische Märchen „Der kleine Prinz“ interpretiert und dabei musikalisch von Gospel-Queen Yasmin Reese begleitet wird. Erleben Sie einen Abend mit Worten und Gesang so schön wie die Sterne selbst.

Sa 17.05.2025, 19 Uhr, Planetarium  
**GOSPEL MEETS OPERA**

Erleben Sie ein mitreißendes Konzert, das mit viel Herz und Gefühl zwei berührende Musikgenres miteinander verschmelzen lässt. Yasmin Reese und Stefan Bäumler versprechen höchsten Musikgenuss und Gänsehaut pur.

## ■ TOURIST-INFORMATION

So 13.04.2025, 9:30 Uhr  
**ASCHERSLEBER SONNTAGSFRÜHSTÜCK inkl. Themenführung „Über den Dächern der Stadt“**

Nach einem ausgiebigen Sonntagsfrühstück folgen Sie dem Stadtführer hinauf in luftige Höhen. Mit einer der besterhaltenen Stadtbefestigungsanlagen Deutschlands und noch 15 existierenden Stadttürmen beherrscht Aschersleben einen wahren Schatz.

Treffpunkt: Grauer Hof

So 11.05.2025, 16 Uhr  
**KULINARISCHER STADTRUNDGANG „Aschersleben in 5 Gängen“**

Verbinden Sie kulinarische Genüsse mit Geschichten aus der ältesten Stadt Sachsen-Anhalts. Auf dieser kurzweiligen Erkun-

dungstour in 5 Gängen erwartet Sie neben historischen Anekdoten aus der Stadthistorie eine Vielzahl kleiner kulinarischer Überraschungen sowie die Möglichkeit bei einer Turmbesteigung Aschersleben aus luftiger Höhe zu betrachten. Am Ende des kulinarischen Rundgangs empfängt Sie das Kunstquartier Grauer Hof zu einem leckeren Abendessen in entspannter Atmosphäre.

Treffpunkt: Tourist-Information  
Aschersleben, Hecknerstraße 6

Nähere Informationen sowie Eintrittskarten erhalten Sie in der Tourist-Information Aschersleben, Hecknerstraße 6 (Tel.: 03473. 8409440) oder unter [www.aschersleben-tourismus.de](http://www.aschersleben-tourismus.de).

Änderungen vorbehalten!

➤ Weitere Infos unter  
[www.aschersleben-tourismus.de](http://www.aschersleben-tourismus.de)



Scannen Sie einfach den QR-Code und Sie gelangen direkt auf die Webseite der Aschersleber Kulturanstalt.

## Mit SWA & AKA gewinnen!

Füllen Sie den Teilnahmecoupon vollständig mit der richtigen Lösung aus und schicken ihn bis zum 4. April 2025 an die SWA, Magdeburger Straße 26 in 06449 Aschersleben.

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir 5x2 Karten für den „Tanz im Volkshaus“ am 12.04.2025 im Bestehornhaus. Pro Person ist nur ein Gewinncoupon zugelassen. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.



Wie alt wird unser Zoo Aschersleben in diesem Jahr?

Vor- und Nachname

Straße

PLZ/Ort

**TEILNAHMECOUPON TANZ**

**Fête<sup>13.</sup> De La Musique ASCHERSLEBEN**

Sa, 21. JUNI '25

**WIR SUCHEN EUCH!!!**

Ihr singt, spielt ein Instrument oder habt eine Band? Seid dabei und begeistert Aschersleben zum Sommeranfang mit eurer Musik.

Solisten • Bands • Chöre • Kita's  
Spielmanszüge • Schülerbands u. a.

**WIR WOLLEN EUCH ALLE  
AUF UNSEREN BÜHNEN SEHEN!!!**

**BEWERBT EUCH JETZT!**

Das Anmeldeformular gibt es unter:  
[www.fete-aschersleben.de](http://www.fete-aschersleben.de)

hier scannen!

## Neue Öffnungszeiten

### Beach / Arena / Kletterhalle

Montag bis Freitag 07:00 – 21:00 Uhr  
10:00 – 20:00 Uhr  
Samstag 15:00 – 20:00 Uhr  
Sonntag

### Sauna

Montag 10:00 – 15:00 Uhr  
Dienstag 15:00 – 20:00 Uhr  
Mittwoch 10:00 – 15:00 Uhr  
15:00 – 20:00 Uhr Frauensauna  
Donnerstag 15:00 – 20:00 Uhr  
Freitag 10:00 – 20:00 Uhr  
Samstag 10:00 – 20:00 Uhr  
Sonntag 15:00 – 20:00 Uhr

### Schwimmbad

Montag 11:00 – 21:00 Uhr  
Dienstag 07:00 – 08:00 Uhr / 11:00 – 21:00 Uhr  
Mittwoch 07:00 – 09:00 Uhr / 09:00 – 21:00 Uhr  
Donnerstag 07:00 – 09:00 Uhr / 10:00 – 21:00 Uhr  
Freitag 07:00 – 09:00 Uhr / 12:00 – 21:00 Uhr  
Samstag 10:00 – 20:00 Uhr  
Sonntag 15:00 – 20:00 Uhr

### Neue Tarife

10er Karte Sauna 129,00 €\*  
10er Karte Schwimmen 51,00 €\*  
\*Transpondermiete / 15,00 € Pfand



## Schwimmlernkurse im Ballhaus

Di. & Do. 16:00 – 17:00 Uhr  
Mo. & Fr. 16:00 – 17:00 Uhr  
15 Unterrichtsstunden +  
3 Übungsstunden für das Kind,  
inkl. Prüfung je Kurs 225,- €  
Infos unter 03473 - 22 61 00

## BEACHHALLE EINMALIG IN SACHSEN-ANHALT

3 Beachfelder  
Volleyball / Soccer /  
Handball / Badminton...

1 Feld 25,00 € je Std.  
Dusch- / Umkleieräume  
sind inklusive.



## Jeden Donnerstag von 17.00 – 20.00 Uhr KLETTERCLUB im Ballhaus

Kinder bis 14 Jahre 8 €/2 Std.; 12 €/3 Std.  
ab 14 Jahre 10 €/2 Std.; 15 €/3 Std.  
Klettergurte können Sie bei uns für 3 € ausleihen.



Mein  
**Ball Haus**  
ASCHERSLEBEN

Sport- und Freizeitzentrum Ballhaus  
Seegraben 7 - 8, 06449 Aschersleben  
Tel. 03473 - 22 61 00  
info@aschersleben-ballhaus.de  
www.aschersleben-ballhaus.de

